

Vorwort

*„Probleme kann man niemals mit derselben Denkweise lösen,
durch die sie entstanden sind.“ (Albert Einstein)*

An einem verregneten Donnerstag im April letzten Jahres in Dallas (Texas, USA) steckten wir in einem Taxi auf dem Weg zum Flughafen inmitten tausend weiterer Fahrzeuge auf einer sechsspurigen Fahrstrecke fest. Der Taxifahrer kommentierte dies mit der lakonischen Bemerkung, dies sei üblicher Alltag im „modernen“ Dallas und nicht zu ändern. Schon lange Zeit davor, aber seit diesem Zeitpunkt reifte mit besonderer Vehemenz die Idee zu diesem Buch. Es verfolgt das Ziel, Anregungen für machbare Modernisierungen in den modernen Städten unserer Zeit anzustoßen. Denn in der Tat hat vor allem in den hoch entwickelten Ländern das Verkehrsaufkommen Ausmaße angenommen, die regelmäßig zum Kollaps der Verkehrssysteme führen. Hinzu kommt eine zunehmende Überalterung der Gesellschaft, mit neuen Anforderungen an die veralteten Stadtinfrastrukturen.

Die Bewältigung dieser Herausforderungen wird darüber entscheiden, wie wir in Zukunft in Städten arbeiten und leben. Wir sind an dem Punkt angelangt, an dem die notwendige Modernisierung der Stadtinfrastrukturen und der Übergang von der analogen in die digitale Welt kreativ gestaltet werden muss. Nur so können die größer werdenden Städte weiter prosperieren und dynamisch bleiben. Möglich wird diese notwendige Modernisierung nach unserer Auffassung durch den Einsatz neuester digitaler Technologien. Denken Sie dabei an die zunehmende Verbreitung von Smartphones und verfügbaren Apps.

Wir sind uns durchaus bewusst, dass die Zukunft der Städte aus einem dynamischen Geflecht politischer Beziehungen, Kunst, Kultur, neuer Technologien, Gesundheitswesen, Musik, Handel, Bildungswesen usw. bestimmt wird. Unterstreichen wollen wir aber, dass die Wechselwirkungen zwischen Städten, menschlicher Interaktion und dem Aufkommen neuer Technologien ausgeprägt sind. Die neuen Technologien stellen einen bedeutenden Treiber für die Evolution moderner Städte dar und bilden den Fokus des vorliegenden Buches. Es erhebt nicht den Anspruch einen akademischen Beitrag zum Thema „Smart City“ darzustellen. Vielmehr geht es uns konkret darum, auf der Basis akademischer Erkenntnisse und praktischer Erfahrungen den Akteuren einer modernen Stadt Denkanstöße bzw. neue Ansätze zur Realisierung der digitalen Evolution moderner Städte zu liefern. Damit richtet sich dieses Buch an alle Akteure einer Stadt und vor allem auch diejenigen, die nichts mit der ITK (Informations- und Kommunikationstechnologie)

zu tun haben – aber sich mit der Frage auseinandersetzen, wie die Transformation ihrer Stadt umgesetzt werden kann.

Auf den folgenden Seiten skizzieren wir unsere Vision der modernen Stadt. Ein zentrales Element bildet die aktive Rolle der Bürgerinnen und Bürger. Über teilweise (offene) IT-Dienste-Plattformen kann der Bürger aktiv die Stadtmodernisierung mit beeinflussen. Relevant sind unsere Überlegungen für Bürger, Unternehmer, Wissenschaftler und Politiker, die aktiv an der Transformation ihrer Städte in den digitalen Modus mitwirken möchten. Weiter versuchen wir dem interessierten Leserkreis Szenarien und Geschäftsmodelle aufzuzeigen, mit denen Städte die digitale Evolution auf der Basis modernster ITK-Technologien realisieren könnten. Dabei berücksichtigen wir die oftmals desolate Finanzlage zahlreicher Städte und Kommunen, wodurch diese die Transformation von der analogen in die digitale Zukunft nicht alleine vorfinanzieren können. Dazu bedarf es neuer Denkansätze und der Bereitschaft, neue Wege zu gehen.

Ein derartiges Buch ist immer das Ergebnis einer Zusammenarbeit zahlreicher Experten. Viele Ideen, Hinweise und Anregungen sind im Rahmen von Fachtagungen, Diskussionen mit Experten des Fraunhofer Institutes, des MIT, der Atos IT Solutions and Services GmbH, der Siemens AG, der BITKOM oder der Stadt Stuttgart entstanden, um nur einige zu nennen. Weiter möchten wir uns besonders bei Natalia Anna Jaekel für ihre signifikante Mitarbeit an den Kapiteln bedanken. Zu besonderem Dank sind wir Bernd Schmeisser von NTT Data und Dr. Achim Luhn von Innocopia Consulting verpflichtet, die mit ihren Überlegungen und ihrer kritischen Sichtweise immer wieder wichtige Impulse geliefert haben. Damit ist die Liste aber nicht komplett und wir entschuldigen uns bei allen, die nicht erwähnt wurden. Auch ihnen gilt unser Dank.

Trotz sorgfältiger Recherchen kann es möglich sein, dass sich Fehler eingeschlichen haben. Dafür sind die Autoren verantwortlich und wir entschuldigen uns hier vorsorglich dafür. Wenn Sie aber darüber hinaus aktiv den Prozess der Transformation unserer Städte in moderne Städte mitbegleiten wollen, dann schicken Sie uns ihre Anregungen, Ideen oder Kritik. In zukünftigen Auflagen werden wir versuchen, dies alles zu berücksichtigen.

Die digitale Evolution moderner Großstädte
Apps-basierte innovative Geschäftsmodelle für neue
Urbanität

Jaekel, M.; Bronnert, K.

2013, X, 190 S. 51 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-00170-4